

Herrn
amtsführenden Stadtrat
der Geschäftsgruppe
Bildung, Jugend, Integration und Transparenz
Vizebürgermeister
Christoph Wiederkehr, MA

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der Gemeinderäte Maximilian Krauss, MA (FPÖ) und Stefan Berger (FPÖ) an Herrn amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration und Transparenz Vizebürgermeister Christoph Wiederkehr, MA zu Post Nr. 1 der Tagesordnung (Bildung, Jugend, Integration und Transparenz) für den Gemeinderat am 27.11.2023 - 28.11.2023.

Klassenschülerhöchstzahl

Nicht nur die letzte PISA-Studie, sondern auch die täglichen Berichte in den diversen Printmedien belegen den negativen Ausnahmezustand an den Wiener öffentlichen Schulen. Das 2017 verabschiedete Bildungsreformpaket, das unter anderem aus nicht nachvollziehbaren Gründen die Landesschulratskollegien aufgelöst hat, ermöglicht die Aufweichung der Klassenschülerhöchstzahl durch die Schulautonomie. Wie nicht anders zu erwarten, hat das gesamte Bildungsreformpaket keinerlei Auswirkung auf eine positive Bilanz in den Bildungszahlen, weshalb ein Umdenken höchst an der Zeit ist. Die Klassenschülerhöchstzahlen müssen wieder gesenkt werden, um dem Bildungsauftrag der öffentlichen Rechtsträger gerecht zu werden. Absurd in diesem Zusammenhang muten die Stimmen an, die die Abschaffung von Noten und Matura verlangen, wodurch man sich vom Leistungsgedanken ein für allemal verabschiedet.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen gemäß § 27 Absatz 4 der Geschäftsordnung für den Wiener Gemeinderat nachfolgenden

Beschlussantrag:

Der Wiener Gemeinderat spricht sich für die generelle Herabsetzung der Klassenschülerhöchstzahlen auf maximal 25 Schüler aus.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung.

